

Bericht aus der Sitzung des Marktgemeinderats am 17.04.2023

Vereidigung neuer Feldgeschworener

Aus Altersgründen gibt der Feldgeschworene Herr Werner Stumpf sein Amt auf. Bürgermeister Albrecht dankt Herrn Stumpf für seine langjährige Übernahme dieses Ehrenamtes.

Herr Eckhart Stumpf hat sich bereit erklärt, das Amt des Feldgeschworenen zu übernehmen und die Feldgeschworenen haben sich einstimmig für ihn ausgesprochen. Herr Stumpf wurde durch Nachsprechen der Eidesformel als Feldgeschworener verpflichtet.

Sanierung Schulstraße - Auftragsvergabe

Die Arbeiten zur Sanierung und Neugestaltung der Schulstraße wurden beschränkt ausgeschrieben. Zur Submission am 13.04.2023 gingen 3 Angebote fristgerecht ein. Die Prüfung der Angebote hat ergeben, dass die Firma Hähnlein, Feuchtwangen mit einer Angebotssumme von 796.149,04 € das wirtschaftlichste Angebot abgegeben hat. Die Kostenschätzung lag bei 738.954,48 €. Die Maßnahme wird mit 313.308,79 € durch das Amt für ländliche Entwicklung bezuschusst. Der Auftragsvergabe an die Firma Hähnlein wurde zugestimmt.

Auflösung RegioKomm Hesselberg gKU

Bürgermeister Albrecht führt hierzu an, dass im Jahr 2012 17 Gemeinden beschlossen haben die Klärschlamm Entsorgung gemeinsam zu regeln und dazu zwei Gesellschaften gegründet wurden. Eine der beiden Gesellschaften wurde schon 2017 aufgelöst, da sie nicht mehr benötigt wurde. Mittlerweile haben viele Gemeinden die Klärschlamm Entsorgung auf anderen Wegen, mit direkten Verträgen mit der Firma Regiotherm geregelt. Daher ist die Gesellschaft RegioKomm Hesselberg gKU nicht mehr erforderlich.

Für den Markt Weidenbach bestehen noch Verträge mit festen Preisen bis zum 31.12.2024. Danach sind diese neu zu verhandeln. Ggf. erfolgt eine gemeinsame Lösung in der Allianz Altmühl-Mönchswald-Region. Weiterhin führt er aus, dass die vorhandenen Einlagen nach Auflösung je nach Geschäftsanteilen ausgeschüttet werden. Schulden sind nicht vorhanden. Der Gemeinderat hat der Auflösung der RegioKomm Hesselberg gKU zugestimmt.

Verordnung über verkaufsoffene Sonntage für 2023

Damit am Johannitag die Verkaufsstellen bzw. Geschäfte im Markt Weidenbach in der Zeit von 12.00 bis 17.00 Uhr geöffnet werden dürfen, ist es notwendig, eine entsprechende Verordnung zu erlassen, die dem Landratsamt Ansbach zur Kenntnis vorgelegt werden muss. Die erforderliche Verordnung wurde beschlossen.

Schöffenwahl Amtsperiode 2024 - 2028

Im Jahr 2023 sind die Schöffen für die nächsten Geschäftsjahre (2024 bis 2028) zu wählen. Dazu hat die Gemeinde Vorschlagslisten für die Schöffen aufzustellen und an das zuständige Amtsgericht zu übersenden. Aus dem Markt Weidenbach sind 2 Personen vorzuschlagen.

Für den Markt Weidenbach haben sich Susanne Kraus, Torsten Fritsch, Matthias Schön und Gertraud Eder-Meier beworben. Frau Susanne Kraus war bisher auch bereits als Schöffe tätig. In die Vorschlagsliste wurden Frau Gertraud Eder-Meier und Herrn Torsten Fritsch aufgenommen.

Anträge TSV Weidenbach-Triesdorf Zuschuss Bauprojekt

Der TSV Weidenbach-Triesdorf beabsichtigt auf dem Sportgelände eine neue Zisterne, mit Brunnen und Beregnungsanlage, sowie die Umstellung der Beleuchtung auf LED zu errichten. Die Gesamtkosten belaufen sich auf 161.000 €.

Der TSV hat nun einen gemeindlichen Zuschuss in Höhe von 10 % beantragt.

Weitere Zuschüsse wurden beim BLSV (55 %) und beim Landkreis Ansbach (10 %) beantragt. Der Zuschuss des Landkreises wird nur gewährt, wenn sich die Gemeinde mit einem Zuschuss in gleicher Höhe beteiligt. Durch die geplanten Maßnahmen kann sowohl Strom als auch Trinkwasser

eingespart werden. Der Marktgemeinderat hat beschlossen, dem TSV Weidenbach-Triesdorf einen Zuschuss in Höhe von 10 %, max. 16.100 € zu gewähren.

Zinsloses Darlehen

Der TSV Weidenbach-Triesdorf hat ein zinsloses Darlehen in Höhe von 110.000 € beantragt, da der Verein nicht ausreichend Barmittel verfügt, um die geplanten Baumaßnahmen ohne Kredit durchführen zu können. Das Darlehen soll als Zwischenfinanzierung dienen, bis die bewilligten Zuschüsse eingegangen sind. Der TSV geht davon aus, dass die Zuschüsse 3-12 Monate nach Fertigstellung eingehen. Es ist geplant die Maßnahmen zeitnah in diesem Jahr durchzuführen. Dem Antrag wurde zugestimmt.

Rasenpflege

Der Marktgemeinderat hat 2018 beschlossen, den TSV Weidenbach-Triesdorf mit 3.000 € bei der jährlichen Rasenpflege des Sportgeländes finanziell zu unterstützen. In den Jahren 2018-2022 wurde der Zuschuss nicht abgerufen und der TSV hat die Kosten selbst getragen. Aufgrund der allg. Preissteigerung wird dem TSV die finanzielle Unterstützung von 3.000 € in diesem Jahr überwiesen.

4. Änderung und Erweiterung Bebauungsplan Nr. XX Gewerbegebiet „Im Herrmannshof III“, Gemeinde Burgoberbach

Anlass der Bebauungsplanänderung und Erweiterung sind die konkreten Erweiterungsabsichten eines örtlichen Betriebes in direktem Anschluss an das bestehende Firmengelände. Das ansässige Autohaus beabsichtigt eine Erweiterung seines Standortes in Burgoberbach. Geplant sind der Neubau eines Autohauses für den Verkauf von Neu- und Gebrauchtwagen, sowie eine Serviceannahme und Autowerkstatt. Mit dem Vorhaben können ca. 70 neue Arbeitsplätze geschaffen werden. Der Gemeinderat Burgoberbach hat in seiner Sitzung am 16.03.2023 die eingegangenen Stellungnahmen behandelt. Aus den Reihen des Marktgemeinderates wird zu bedenken gegeben, dass durch die erneute Erweiterung des Gewerbegebietes auch der Ausbau der B13 erschwert wird und ein Abholzen des Waldes zur Folge hat. Weiterhin wird angeführt, dass der Burgoberbacher Bürgerbescheid keine dauernde Bindung hat und danach der Gemeinderat die Planung für die Umgehungsstraße jederzeit wieder aufnehmen könnte und dann keine Trassenführung auf dem Gemeindegebiet Burgoberbach mehr möglich wäre. Die Entwässerung wird auch weiterhin als kritisch angesehen. Daher wird die Änderung des Bebauungsplanes auch weiterhin abgelehnt und an der bisherigen Stellungnahme festgehalten.

Bauanträge

Nutzungsänderung Ausbau Scheune zu Ferienwohnung, Nehdorf 18

Das Vorhaben sieht den Umbau und die Nutzungsänderung der bestehenden Scheune zu einer Ferienwohnung vor. Es befindet sich im unbeplanten Innenbereich, in einem Gebiet ohne Bebauungsplan. Es werden 2 Stellplätze nachgewiesen. Dem Bauantrag wurde zugestimmt.

Dachausbau über Garage zu Wohnnutzung, Leidendorf 42

Das Vorhaben sieht den Ausbau des Dachgeschosses über der bestehenden Garage zur Wohnnutzung vor. Es befindet sich im unbeplanten Innenbereich, in einem Gebiet ohne Bebauungsplan. Es wird im Genehmigungsverfahren genehmigt.

LLA – Fachzentrum für Energie und Landtechnik, BA 2, Steingruberstraße 5

Der Bauantrag sieht den 2. Bauabschnitt für den Neubau des Fachzentrums für Energie und Landtechnik vor. Er beinhaltet den Neubau der Lehrhalle im Westen und die Erweiterung der Lehrhalle im Osten. Der Lehrhallenriegel West hat eine Größe von 18,5 m x ca. 75 m. Der Lehrhallenriegel Ost hat eine Größe von ca. 24 m x 75 m. Dem Bauantrag wurde zugestimmt.

Anfragen

- Molkerei

Aus den Reihen des Marktgemeinderates wird nachgefragt, ob neben dem Neubau des Milchwirtschaftlichen Vereins auch eine Molkerei gebaut werden soll. Bürgermeister Albrecht berichtet, dass es dazu noch keine konkreten Planungen gibt, vorerst gibt es erste Überlegungen.

- Glasfaserausbau 2026

Aus den Reihen des Marktgemeinderates wird geführt, dass im Amtsblatt beim geplanten Glasfaserausbau 2026 auch 2023 genannt ist.

Bekanntgaben des Bürgermeisters

- Nahwärme

Am 03.04.2023 fand eine Informationsveranstaltung zum geplanten Nahwärmenetz statt, welche sehr gut besucht war. Auch die Rücklaufquote ist sehr hoch.

- Waldsofas

Die vier Waldsofas, die über das Regionalbudget bezuschusst werden, wurden aufgestellt.

- Maibaum

Am 30. April werden in Weidenbach und in Nehdorf Maibäume aufgestellt.

- Kirchweih

Vom 05. – 08. Mai findet die diesjährige Weidenbacher Kirchweih statt.